

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) PACKaktuell

§ 1 Geltungsbereich

Für die Geschäftsbeziehung zwischen der Deutscher Fachverlag GmbH (im Folgenden: Anbieter) und dem Nutzer gelten ausschließlich – auch für alle zukünftigen Geschäfte – die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung. Abweichende Bedingungen des Nutzers erkennt der Anbieter nicht an, es sei denn, er hat ausdrücklich ihrer Geltung zugestimmt.

§ 2 Vertragsschluss

1. Der Nutzer hat die Möglichkeit, sich für das Abonnement von PACKaktuell online oder offline anzumelden.
2. Die Online-Anmeldung erfolgt direkt über das entsprechende Formular auf unserer Internet-Seite.
3. Der Vertrag erhält auch ohne Unterschrift Gültigkeit, sobald das Formular vollständig ausgefüllt und online abgesendet wurde.
4. Die Offline-Anmeldung erfolgt in Textform entweder per E-Mail an verlagsservice@dfv.de, per Fax +49 (0)69 7595-2930 oder per Briefpost an Deutscher Fachverlag GmbH, Technische Fachzeitschriften, PACKaktuell, Mainzer Landstraße 251, 60326 FRANKFURT/MAIN, DEUTSCHLAND.

§ 3 Widerrufsrecht

Wenn Sie als Verbraucher bestellen (also eine natürliche Person sind, die die Bestellung zu einem Zweck abgibt, der weder Ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann), steht Ihnen nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen ein Widerrufsrecht zu.

§ 4 Laufzeit, Kündigung

1. Das Jahresabonnement gilt zunächst für ein Jahr und verlängert sich jeweils um ein Jahr, sofern es nicht bis drei Monate vor Ablauf des Bezugsjahres in Textform (Brief, E-Mail, Fax) gekündigt wird.]
2. Das Schnupper-Abo gilt für 7 Ausgaben und verlängert sich dann jeweils um ein Jahr, sofern es nicht bis drei Monate vor Ablauf des Bezugsjahres in Textform (Brief, E-Mail, Fax) gekündigt wird.
3. Bereits erschienene Einzelausgaben können jederzeit kostenpflichtig hier bestellt werden.
4. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung bleibt hiervon unberührt.

§ 5 Nutzungsentgelt und Zahlungsweise

Der Abonnent erhält eine Rechnung über die zu begleichenden Abonnementgebühren, sofern keine andere Zahlungsart (Bankeinzug oder Kreditkartenabrechnung) vereinbart worden ist. Der Abonnent ist verpflichtet, das vereinbarte Nutzungsentgelt sofort und ohne Abzug zu bezahlen. Die Höhe der aktuell geltenden Abonnementgebühren ist dem Impressum von PACKaktuell und den Abo-Bestellseiten auf www.packaktuell.ch zu entnehmen. Der Leser ist berechtigt, mit einer Frist von zwei Wochen] zum Zeitpunkt des Inkrafttretens einer evtl. Erhöhung (nächste Jahresrechnung), die Nutzungsvereinbarung zu kündigen. Erfolgt diese Kündigung nicht, ist das erhöhte Nutzungsentgelt fällig. Der Zahlungsverpflichtung kann nicht mit dem Hinweis widersprochen werden, ein Dritter und nicht der Abonnent, habe die Zeitung genutzt.

§ 6 Lieferstopp, Sperrung

Der Anbieter ist berechtigt, die Lieferungen von PACKaktuell im Rahmen des Abonnements bei ungedecktem Konto und Zahlungsrückstand jederzeit einzustellen.

§ 7 Archiv

Im Print-Archiv der PACKaktuell stellt der Anbieter sämtliche Ausgaben von PACKaktuell seit dem Jahr 2002 kostenlos zur Verfügung. Ebenso die Special-Ausgaben als PDF-Version.

§ 8 Newsletter

Der Nutzer kann sich für den kostenlosen Newsticker von PACKaktuell registrieren. Die Registrierung erfolgt mit dem sogenannten Double-Opt-In Verfahren direkt über das entsprechende Online-Formular auf der Internetseite von PACKaktuell. Der Nutzungsvertrag kommt zustande, sobald das Formular vollständig ausgefüllt und abgesendet wurde.

§ 9 Online-Streitbeilegungsverfahren

Die Europäische Kommission stellt unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> eine Plattform zur außergerichtlichen Online-Streitbeilegung (sog. OS-Plattform) bereit. Wir sind zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle weder bereit noch verpflichtet.

§ 10 Gültigkeit der Nutzungsbedingungen

1. Diese Nutzungsbedingungen sind bis auf weiteres gültig.
2. Änderungen bedürfen der Schriftform.
3. Es gilt die Zustellung per E-Mail als formgerecht.
4. Der Vertrag bleibt auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Punkte in seinen übrigen Teilen verbindlich. Anstelle der unwirksamen Punkte treten, soweit vorhanden, die gesetzlichen Vorschriften. Soweit dies für eine Vertragspartei eine unzumutbare Härte darstellen würde, wird der Vertrag jedoch im Ganzen unwirksam.

gültig ab 01.01.2019